



SMI-S Provider-Befehle

NetApp SMI-S Provider

NetApp
January 02, 2026

Inhalt

SMI-S Provider-Befehle	1
Überblick	1
smis hinzufügen	1
Storage-System-Agent und Agent-Client-Protokoll	2
smis addSecure	3
Storage-System-Agent und Agent-Client-Protokoll	4
smis cimom	4
smis Cimserver	5
smis-Klasse	6
smis config show	7
smis crp	9
smis crsp	11
smis löschen	12
smis-Festplatten	13
smis-Exporte	14
smis-Initiatoren	15
smis lizenziert	16
smis-Liste	16
smis luns	17
smis Namespaces	18
smis-Pools	19
smis-Aktualisierung	19
smis slpd	20
smis-Version	21
smis Volumes	21

SMI-S Provider-Befehle

Überblick

Sie können das verwenden `smis` Befehle zum Verwalten von Storage-Systemen und zum Anzeigen von Informationen über den CIM-Objektmanager.

Hilfe ist für das verfügbar `smis` Befehl mit dem `-help` Option.

- **Smis -help**

Zeigt eine Befehlsübersicht an.

- **Smis -help Beispiele**

Zeigt Anwendungsbeispiele an.

- **Smis -help subcommand**

Zeigt die Hilfe für den angegebenen Unterbefehl an.

Der Standard-Timeout-Wert für das `sbis`-Werkzeug beträgt 180 Sekunden.

smis hinzufügen

Der `smis add` Befehl fügt ein Speichersystem mit einer HTTP-Verbindung zu Ihrer Konfiguration hinzu, damit Sie das Gerät verwalten und überwachen können. Sofern dies nicht notwendig ist, sollten Sie verwenden `smis addsecure` Statt `smis add`.

Syntax

```
smis add
```

```
storage_sys storage_sys_user+ [-t {http | https}]
```



Betriebssysteme verwenden andere Sprachen als die USA Englisch kann das nicht verwenden
add Befehl.

Standort

```
C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin
```

Berechtigungsebene

Administrator (Windows)

Parameter

- ***storage_sys***

Name oder IP-Adresse des Speichersystems, das Sie hinzufügen

Wenn Sie die IP-Adresse angeben, können Sie IPv4 oder IPv6 verwenden. Beispielsweise werden sowohl komprimierte als auch vollständige IPv6-Empfänger unterstützt

1001:0002:0000:0000:0000:0003:0004 Oder **1001:2::3:4**.

- ***storage_sys_user***

Benutzername des Administrators, der das Hinzufügen des Speichersystems verwaltet

- ***storage_sys_pwd***

Optional: Kennwort des Administrators, der das Speichersystem verwaltet, das Sie hinzufügen

Verwenden Sie diesen Parameter nicht aus Sicherheitsgründen als Best Practice. Dieser Parameter wird nur zur Automatisierung und Abwärtskompatibilität bereitgestellt.

- ***[-t {http | https}]***

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Storage-System-Agent und Agent-Client-Protokoll

Der `smis add` Und `smis addsecure` Befehle bestimmen das zwischen dem Speichersystem und dem Provider verwendete Protokoll. Der `[-t {http | https}]` Parameter bestimmt das Protokoll, das zwischen dem Provider und dem Client verwendet wird.

Der `smis addsecure` Befehl und das `[-t {https}]` Der Parameter stellt eine Verbindung über die SSL-Verschlüsselung her, und unverschlüsselter Datenverkehr ist nicht zulässig. Der `smis add` Befehl und das `[-t {http}]` Der Parameter stellt eine Verbindung ohne Verwendung der SSL-Verschlüsselung her, und unverschlüsselter Datenverkehr ist zulässig.

Vor dem Deaktivieren von SSL-verschlüsselten Verbindungen sollten Sie die Sicherheitsanforderungen Ihrer Umgebung berücksichtigen.

Beispiel

Fügen Sie ein Speichersystem mit IPv4 mit einer IP-Adresse von 10.32.1.4 über HTTP hinzu:

```
smis add 10.32.1.4 user2
```

Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt, dass das Speichersystem erfolgreich hinzugefügt wurde. Wenn ein Fehler aufgetreten ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Beispiel

Fügen Sie ein Speichersystem mit IPv6 über HTTP hinzu:

```
smis add 1001:0002:0000:0000:0000:0003:0004 user2
smis add 1001:2::3:4 user2
```

Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt, dass das Speichersystem erfolgreich hinzugefügt wurde. Wenn ein Fehler aufgetreten ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Beispiel

Fügen Sie ein Speichersystem mit einer IP-Adresse von 10.32.1.4 über HTTP auf einem nicht-englischsprachigen System hinzu:

```
cimcli -n root/ontap ci ontap_filerdata hostname="10.32.1.4"  
username="vsadmin" password="Passw0Rd" port=80 comMechanism="HTTP"  
--timeout 180
```

smis addSecure

Der `smis addsecure` Befehl fügt ein Speichersystem mit einer HTTPS-Verbindung zu Ihrer Konfiguration hinzu, damit Sie das Gerät verwalten und überwachen können. Sofern dies nicht notwendig ist, sollten Sie verwenden `smis addsecure` statt `smis add`.

Syntax

```
smis addsecure
```

```
storage_sys storage_sys_user+ [-t {http | https}]
```



Betriebssysteme verwenden andere Sprachen als die USA Englisch kann das nicht verwenden addsecure Befehl.

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Administrator (Windows)

Parameter

- ***storage_sys***

Name oder IP-Adresse des Speichersystems, das Sie hinzufügen

Wenn Sie die IP-Adresse angeben, können Sie IPv4 oder IPv6 verwenden. Beispielsweise werden sowohl komprimierte als auch vollständige IPv6-Empfänger unterstützt

1001:0002:0000:0000:0000:0003:0004 Oder 1001:2::3:4.

- ***storage_sys_user***

Benutzername des Administrators, der das Hinzufügen des Speichersystems verwaltet

- ***storage_sys_pwd***

Optional: Kennwort des Administrators, der das Speichersystem verwaltet, das Sie hinzufügen

Verwenden Sie diesen Parameter nicht aus Sicherheitsgründen als Best Practice. Dieser Parameter wird nur zur Automatisierung und Abwärtskompatibilität bereitgestellt.

- [-t {http | https}]

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Storage-System-Agent und Agent-Client-Protokoll

Der smis add Und smis addsecure Befehle bestimmen das zwischen dem Speichersystem und dem Provider verwendete Protokoll. Der [-t {http | https}] Parameter bestimmt das Protokoll, das zwischen dem Provider und dem Client verwendet wird.

Der smis addsecure Befehl und das [-t {https}] Der Parameter stellt eine Verbindung über die SSL-Verschlüsselung her, und unverschlüsselter Datenverkehr ist nicht zulässig. Der smis add Befehl und das [-t {http}] Der Parameter stellt eine Verbindung ohne Verwendung der SSL-Verschlüsselung her, und unverschlüsselter Datenverkehr ist zulässig.

Vor dem Deaktivieren von SSL-verschlüsselten Verbindungen sollten Sie die Sicherheitsanforderungen Ihrer Umgebung berücksichtigen.

Beispiel

Fügen Sie ein Speichersystem mit IPv4 mit einer IP-Adresse von 10.32.1.4 über HTTPS hinzu:

```
smis addsecure 10.32.1.4 user2 password2
```

Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt, dass das Speichersystem erfolgreich hinzugefügt wurde. Wenn ein Fehler aufgetreten ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Beispiel

Fügen Sie ein Speichersystem mit IPv6 über HTTPS hinzu:

```
smis addsecure 1001:0002:0000:0000:0000:0003:0004 user2 password2
smis addsecure 1001:2::3:4 user2 password2
```

Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt, dass das Speichersystem erfolgreich hinzugefügt wurde. Wenn ein Fehler aufgetreten ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Beispiel

Fügen Sie ein Speichersystem mit einer IP-Adresse von 10.32.1.4 über HTTPS auf einem nicht-englischsprachigen System hinzu:

```
cimcli -n root/ontap ci ontap_filerdata hostname="10.32.1.4"
username="vsadmin" password="Passw0Rd" port=443 comMechanism="HTTPS"
--timeout 180
```

smis cimom

Der smis cimom Der Befehl beschreibt den CIM-Objektmanager.

Syntax

```
smis cimom [-t {http | https}]
```

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- [-t {http | https}]

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der smis cimom Befehl und seine Ausgabe:

```
smis cimom
PG_ObjectManager.CreationClassName="PG_ObjectManager",
Name="PG:1297121114307-10-229-89-243",
SystemCreationClassName="PG_ComputerSystem", SystemName="10.1.2.3"
```

smis Cimserver

Der smis cimserver Befehl startet, stoppt, startet neu oder ruft den Status des CIM-Servers ab.

Syntax

```
smis cimserver
```

```
{start | stop | restart | status}
```

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Administrator (Windows)

Parameter

- Start

Starten Sie den CIM-Server.

- Stop

Beenden Sie den CIM-Server.

- Neustart

Starten Sie den CIM-Server neu.

- **Status**

Abrufen des Status des CIM-Servers.

smis-Klasse

Der `smis class` Command listet Informationen über eine bestimmte Klasse oder alle Klassen auf.

Syntax

`smis class`

`name_space {niall | {ei | ni | gi | gc} class_name} } [-t {http | https}]`

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- ***name_space***

Namespace, der vom CIMOM unterstützt wird

- **niall**

Alle Instanznamen auflisten

- **Ei**

Instanzen für eine Klasse auflisten

- *** Ni***

Instanznamen für eine Klasse aufzählen

- **gi**

Abrufen von Instanzen für eine Klasse

- **gc**

Klasse für einen Klassennamen abrufen

- ***class_name***

Name der Klasse, für die Sie Informationen wünschen

- **`[-t {http | https}]`**

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der `smis class` Befehl und seine gekürzte Ausgabe:

```
smis class root/ontap gi CIM_StorageVolume
1:
ONTAP_StorageVolume.CreationClassName="ONTAP_StorageVolume",DeviceID="P3Lf
GJdC-
mN5",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:01350
27815"
2:
ONTAP_StorageVolume.CreationClassName="ONTAP_StorageVolume",DeviceID="P3Lf
GJcmzpHt",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:
0135027815"
3:
ONTAP_StorageVolume.CreationClassName="ONTAP_StorageVolume",DeviceID="P3Lf
GJc30t26",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:
0135027815"
4:
ONTAP_StorageVolume.CreationClassName="ONTAP_StorageVolume",DeviceID="P3Lf
GJcSgbiT",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:
0135027815"
5:
ONTAP_StorageVolume.CreationClassName="ONTAP_StorageVolume",DeviceID="P3Lf
GJcSgrA9",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:
0135027815"
```

smis config show

Der `smis config show` Befehl listet die aktuellen Konfigurationsinformationen für den CIM-Server auf.

Syntax

```
smis config show
```

Standort

```
C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin
```

Berechtigungsebene

Administrator (Windows)

Beispiel

Der `smis config show` Befehl und seine Ausgabe:

```
smis config show
slp:
Current value: true

tracelevel:
Current value: 4

traceComponents:
Current value: XmlIO,Thread, IndicationGeneration, DiscardedData,
CMPIProvider, LogMessages, ProviderManager, SSL, Authentication,
Authorization

traceFilePath:
Current value: traces/cimserver.trc

enableAuditLog:
Current value: true

logLevel:
Current value: WARNING

sslKeyFilePath:
Current value: cimom.key

sslCertificateFilePath:
Current value: cimom.cert

passwordFilePath:
Current value: cimserver.passwd

enableHttpConnection:
Current value: true

enableHttpsConnection:
Current value: true

httpPort:
Current value: 5988

httpsPort:
Current value: 5989

enableAuthentication:
Current value: true
```

smis crp

Der `smis crp` Befehl beschreibt die von NetApp SMI-S Provider unterstützten CIM-registrierten Profile, einschließlich NetApp SMI-S Provider-Profile.

Syntax

`smis crp`

`[-t {http | https}]`

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- `[-t {http | https}]`

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der `smis crp` Befehl und seine Ausgabe:

```
smis crp

PG_RegisteredProfile.InstanceID="SNIA:Profile Registration:1.4.0"
PG_RegisteredProfile.InstanceID="SNIA:SMI-S:1.4.0"
PG_RegisteredProfile.InstanceID="SNIA:SMI-S:1.5.0"
PG_RegisteredProfile.InstanceID="SNIA:SMI-S:1.6.0"
PG_RegisteredProfile.InstanceID="SNIA:Server:1.4.0"
PG_RegisteredProfile.InstanceID="SNIA:Server:1.5.0"
PG_RegisteredProfile.InstanceID="SNIA:Server:1.6.0"
PG_RegisteredProfile.InstanceID="DMTF:Profile Registration:1.4.0"
PG_RegisteredProfile.InstanceID="DMTF:Indications:1.4.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Indication:1.4.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Indication:1.5.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Indication:1.6.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Software:1.4.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Software:1.5.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Software:1.6.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Object Manager Adapter:1.3.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:iSCSI Target Ports:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:iSCSI Target Ports:1.2.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Software:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Disk Drive Lite:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Disk Drive Lite:1.5.0"
```

```
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Disk Drive Lite:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Multiple Computer
System:1.2.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Access Points:1.3.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FC Target Port:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FC Initiator Ports:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FC Initiator Ports:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FC Initiator Ports:1.3.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Masking and Mapping:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Masking and Mapping:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Extent Composition:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Extent Composition:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Extent Composition:1.2.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Block Server
Performance:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Block Server
Performance:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Physical Package:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Physical Package:1.3.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Block Services:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Block Services:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Block Services:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Health:1.2.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FileSystem:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File Storage:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File Export:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File Export
Manipulation:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File Export
Manipulation:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File System
Manipulation:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Filesystem
Manipulation:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File Server
Manipulation:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FileSystem Quotas:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Job Control:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Job Control:1.3.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Location:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:NAS Network Port:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Replication Services:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Replication Services:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Capacity Utilization:1.4.0"
```

smis crsp

Der `smis crsp` Befehl beschreibt von NetApp SMI-S Provider unterstützte CIM-registrierte Unterprofile, einschließlich NetApp SMI-S Provider-Unterprofile.

Syntax

`smis crsp`

`[-t {http | https}]`

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- `[-t {http | https}]`

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der `smis crsp` Befehl und seine gekürzte Ausgabe:

```
smis crsp

PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Indication:1.4.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Indication:1.5.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Indication:1.6.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Software:1.4.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Software:1.5.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Software:1.6.0"
PG_RegisteredSubProfile.InstanceID="SNIA:Object Manager Adapter:1.3.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:iSCSI Target Ports:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:iSCSI Target Ports:1.2.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Software:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Disk Drive Lite:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Disk Drive Lite:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Disk Drive Lite:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Multiple Computer
System:1.2.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Access Points:1.3.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FC Target Port:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FC Initiator Ports:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FC Initiator Ports:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FC Initiator Ports:1.3.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Masking and Mapping:1.6.0"
```

```

ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Masking and Mapping:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Extent Composition:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Extent Composition:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Extent Composition:1.2.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Block Server
Performance:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Block Server
Performance:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Physical Package:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Physical Package:1.3.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Block Services:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Block Services:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Block Services:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Health:1.2.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FileSystem:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File Storage:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File Export:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File Export
Manipulation:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File Export
Manipulation:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File System
Manipulation:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Filesystem
Manipulation:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:File Server
Manipulation:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:FileSystem Quotas:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Job Control:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Job Control:1.3.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Location:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:NAS Network Port:1.4.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Replication Services:1.5.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Replication Services:1.6.0"
ONTAP_RegisteredSubProfile.InstanceID="ONTAP:Capacity Utilization:1.4.0"

```

smis löschen

Der `smis delete` Befehl löscht ein Storage-System.

Syntax

`smis delete`

`storage_sys`

`[-t {http | https}]`

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Administrator (Windows)

Parameter

- ***storage_sys***

Name oder die IP-Adresse des Speichersystems, das Sie hinzufügen

- ***[-t {http | https}]***

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Löschen Sie ein Speichersystem mit der Bezeichnung Management-1:

```
smis delete mgt-1
```

Wenn keine Fehlermeldung angezeigt wird, wurde das Speichersystem erfolgreich gelöscht.

smis-Festplatten

Der **smis disks** Befehl zeigt Festplatteninformationen für Storage-Systeme an. Der **smis disks** Befehl wird nur auf ONTAP 7-Mode Controllern unterstützt.

Syntax

smis-Festplatten

[-t {http | https}]

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- ***[-t {http | https}]***

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der **smis disks** Befehl und seine gekürzte Ausgabe:

```
smis disks
ONTAP_DiskExtent.CreationClassName="ONTAP_DiskExtent",DeviceID="0c.00.3",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:0135027815"
ONTAP_DiskExtent.CreationClassName="ONTAP_DiskExtent",DeviceID="0c.00.5",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:0135027815"
ONTAP_DiskExtent.CreationClassName="ONTAP_DiskExtent",DeviceID="0c.00.7",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:0135027815"
ONTAP_DiskExtent.CreationClassName="ONTAP_DiskExtent",DeviceID="0c.00.6",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:0135027815"
ONTAP_DiskExtent.CreationClassName="ONTAP_DiskExtent",DeviceID="0c.00.1",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:0135027815"
ONTAP_DiskExtent.CreationClassName="ONTAP_DiskExtent",DeviceID="0c.00.8",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:0135027815"
```

smis-Exporte

Der `smis exports` Befehl zeigt NAS-Exporte (Network Attached Storage) für Speichersysteme an.

Syntax

```
smis-Exporte [-t {http | https}]
```

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- `[-t {http | https}]`

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der `smis exports` Befehl und seine Ausgabe:

```

smis exports
ONTAP_LogicalFile.CreationClassName="ONTAP_LogicalFile",CSCreationClassName
e="ONTAP_StorageSystem",CSName="ONTAP:68f6b3c0-923a-11e2-a856-
123478563412",FSCreationClassName="ONTAP_LocalFS",FSName="/vol/NAS_vol/Tes
tCFS0528",Name="/vol/NAS_vol/TestCFS0528"
ONTAP_Qtree.CreationClassName="ONTAP_Qtree",CSCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",CSName="ONTAP:68f6b3c0-923a-11e2-a856-
123478563412",FSCreationClassName="ONTAP_LocalFS",FSName="nilesh_vserver_rootvol",Id="nilesh_vserver_rootvol:0",Name=""
ONTAP_Qtree.CreationClassName="ONTAP_Qtree",CSCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",CSName="ONTAP:68f6b3c0-923a-11e2-a856-
123478563412",FSCreationClassName="ONTAP_LocalFS",FSName="NAS_vol",Id="NAS
_vol:0",Name=""
ONTAP_Qtree.CreationClassName="ONTAP_Qtree",CSCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",CSName="ONTAP:68f6b3c0-923a-11e2-a856-
123478563412",FSCreationClassName="ONTAP_LocalFS",FSName="NAS_vol",Id="NAS
_vol:1",Name=""

```

smis-Initiatoren

Der `smis initiators` Befehl zeigt Informationen zu Fibre Channel- und iSCSI-Ports für Speichersysteme an.

Syntax

`smis-Initiatoren`

`[-t {http | https}]`

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- `[-t {http | https}]`

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der `smis initiators` Befehl und seine gekürzte Ausgabe:

```
smis initiators
ONTAP_StorageHardwareID.InstanceID="ONTAP:0084259609:iqn.1991-
05.com.microsoft:sf-tpc1"
ONTAP_StorageHardwareID.InstanceID="ONTAP:0084259609:21:00:00:e0:8b:86:f2:
89"
ONTAP_StorageHardwareID.InstanceID="ONTAP:0084259609:iqn.1991-
05.com.microsoft:went2k3x32-01"
```

smis lizenziert

Der `smis licensed` Befehl zeigt die lizenzierten Funktionen für Storage-Systeme auf.

Syntax

`smis lizenziert`

`[-t {http | https}]`

Standort

`C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin`

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- `[-t {http | https}]`

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der `smis licensed` Befehl und seine gekürzte Ausgabe:

```
smis licensed
ONTAP_SoftwareIdentity.InstanceID="ONTAP:0084259609:cifs"
ONTAP_SoftwareIdentity.InstanceID="ONTAP:0084259609:cluster"
ONTAP_SoftwareIdentity.InstanceID="ONTAP:0084259609:fcp"
ONTAP_SoftwareIdentity.InstanceID="ONTAP:0084259609:iscsi"
ONTAP_SoftwareIdentity.InstanceID="ONTAP:0084259609:nfs"
```

smis-Liste

Der `smis list` Befehl zeigt Storage-Systeme an, die hinzugefügt werden.

Syntax

smis-Liste

[-t {http | https}]

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- **[-t {http | https}]**

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der smis list Befehl und seine Ausgabe:

```
smis list
ONTAP_FilerData.hostName="10.16.180.122",port=80
```

smis luns

Der smis luns Befehl und seine Ausgabe: Mit Befehl werden LUN-Informationen für Storage-Systeme angezeigt.

Syntax

smis luns

[-t {http | https}]

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- **[-t {http | https}]**

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der smis luns Befehl und seine gekürzte Ausgabe:

```
smis luns
ONTAP_StorageVolume.CreationClassName="ONTAP_StorageVolume",DeviceID
="ef805c0d-5269-47c6-ba0fd9cdbf5e2515",
SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemNa
me="ONTAP:68f6b3c0-923a-11e2-a856-123478563412"
ONTAP_StorageVolume.CreationClassName="ONTAP_StorageVolume",DeviceID
="f81cb3bf-2f16-467c-8e30-88bae415ab05",SystemCreationClassName="ONT
AP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:68f6b3c0-923a-11e2-
a856-123478563412"
ONTAP_StorageVolume.CreationClassName="ONTAP_StorageVolume",DeviceID
="684f5fb9-0fdd-4b97-8678-188774bdccdd0",SystemCreationClassName="ONT
AP_StorageSystem",SystemName="ONTAP:68f6b3c0-923a-11e2-
a856-123478563412"
```

smis Namespaces

Der `smis namespaces` Befehl listet die registrierten Namespaces für das CIMOM auf.

Syntax

```
smis Namespaces
```

```
[-t {http | https}]
```

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

- Windows: C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- `[-t {http | https}]`

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der `smis namespaces` Befehl und seine gekürzte Ausgabe:

```
smis namespaces
interop
root/ontap
```

smis-Pools

Der `smis pools` Befehl listet die Speicherpools für Speichersysteme auf.

Syntax

```
smis pools
```

```
[-t {http | https}]
```

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- `[-t {http | https}]`

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der `smis pools` Befehl und seine gekürzte Ausgabe:

```
smis pools
ONTAP_ConcretePool.InstanceID="ONTAP:0084259609:d46de7f0-3925-11df-8516-
00a0980558ea"
ONTAP_ConcretePool.InstanceID="ONTAP:0084259609:51927ab0-28b5-11df-92b2-
00a0980558ea"
ONTAP_DiskPrimordialPool.InstanceID="ONTAP:0084259609:Spare"
ONTAP_DiskPrimordialPool.InstanceID="ONTAP:0084259609:Other"
ONTAP_DiskPrimordialPool.InstanceID="ONTAP:0084259609:Present"
```

smis-Aktualisierung

Standardmäßig ruft SMI-S Provider alle 60 Minuten (3600 Sekunden) automatisch Informationen aus den Speichersystemen ab. Sie können das verwenden `smis refresh` Befehl zum manuellen Aktualisieren eines bestimmten Storage-Systems.

Syntax

```
smis refresh storage_system_ip
```

```
[-t {http | https}]
```

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- **storage_system_ip**

Aktualisiert ein bestimmtes Storage-System.

- **[-t {http | https}]**

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der `smis refresh` Befehl und seine Ausgabe:

```
smis refresh 10.32.1.4
Return Value= 0
```

smis slpd

Der `smis slpd` Befehl startet oder stoppt den SLP-Daemon.

Syntax

```
smis slpd
```

```
{start | stop}
```

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Administrator (Windows)

Beispiel

Starten Sie den SLP-Daemon:

```
smis slpd start
SLPD started.
```

Beenden Sie den SLP-Daemon:

```
smis slpd stop
SLPD (15564) was successfully stopped.
```

smis-Version

Der `smis version` Befehl wird die Version des NetApp SMI-S Provider angezeigt.

Syntax

```
smis version
```

```
[-t {http | https}]
```

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- `[-t {http | https}]`

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der `smis version` Befehl und seine Ausgabe:

```
smis version
ONTAP_SMIAgentSoftware.InstanceID="ONTAP5.2.2"
```

smis Volumes

Der `smis volumes` Befehl wird die herkömmlichen und flexiblen Volumes für Storage-Systeme aufgelistet.

Syntax

```
smis volumes
```

```
[-t {http | https}]
```



Für ONTAP müssen Sie den Befehl anstelle des `smis volumes` Befehls verwenden `smis pools`.

Standort

C:\Program Files (x86)\NetApp\smis\pegasus\bin

Berechtigungsebene

Ein Benutzer mit einem gültigen Benutzernamen und Kennwort

Parameter

- [-t {http | https}]

Zu verwendenden Protokoll: HTTPS (Standard) oder HTTP

Beispiel

Der smis volumes Befehl und seine gekürzte Ausgabe:

```
smis volumes
ONTAP_LogicalDisk.CreationClassName="ONTAP_LogicalDisk",DeviceID="d46de7f0
-3925-
11df-8516-
00a0980558ea",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName
="ONTAP:0084259609"
ONTAP_LogicalDisk.CreationClassName="ONTAP_LogicalDisk",DeviceID="397cd140
-3a45-
11df-8516-
00a0980558ea",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName
="ONTAP:0084259609"
ONTAP_LogicalDisk.CreationClassName="ONTAP_LogicalDisk",DeviceID="69c472c0
-4b27-
11df-8517-
00a0980558ea",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName
="ONTAP:0084259609"
ONTAP_LogicalDisk.CreationClassName="ONTAP_LogicalDisk",DeviceID="6c7ea0b0
-3927-
11df-8516-
00a0980558ea",SystemCreationClassName="ONTAP_StorageSystem",SystemName
="ONTAP:0084259609"
```

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRÄGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.